PA sämt. HH

SCHLETTAU UND DÖRFEL IM ZSCHOPAUTAL

www.schlettau-im-erzgebirge.de

Amts- und Mitteilungsblatt · Jahrgang 32 · November 2021 (Nummer 10/27.10.2021)

Aus dem Baugeschehen

Eröffnung Bikeparcours am 25. September 2021

Verkehrsfreigabe Wendeplatz Waldweg
am 8. Oktober 2021
Vielen Dank an die Fahrer der Oldtimer

Volkmar Engel	Wolga GAZ 24 (Bj. 1978, 2,4 m³, 95 PS)
Alexander Vogel	Simson STAR SR 2/4
Stadtwerke Annaberg	ROBUR Lo 3000 ASr 4 (Einsatzwagen, geschlossen)

Aus dem Baugeschehen

Als in den 1930er-Jahren die Siedlung am Waldweg errichtet wurde herrschte ein sehr ruhiger überschaubarer Verkehr auf den Straßen.
Zur damaligen Zeit hatte kaum ein Bürger das Privileg, ein eigenes Kraftfahrzeug zu besitzen.
Vielleicht erschien daher die Errichtung einer Wendestelle auf dem Waldweg als entbehrlich.
Nunmehr, 90 Jahre später, herrscht hingegen reger Verkehr auf allen öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen. Familien sind im Besitz mehrerer Kraftfahrzeuge, vielfältige Wirtschaftsgüter müssen transportiert werden, Ver- und Entsorgungsfahrzeuge, der landwirtschaftliche Verkehr und sonstige weitere Fahrzeuge spiegeln das Bild einer modernen Gesellschaft wieder.
Vor diesem Hintergrund war es also längst Zeit, sich mit dem Projekt „Wendeplatz am Waldweg“ auseinander zu setzen und in die Praxis umzusetzen.
Ich möchte mich an dieser Stelle bei den Mitgliedern des Stadtrates der Stadt Schlettau bedanken, welche durch ihre konstruktive Mitwirkung und Beschlussfassung den 1. Bauabschnitt zur Fahrbahnsanierung und Schaffung eines Wendeplatzes am Waldweg ermöglicht haben.
Neben den baulichen Arbeiten war auch der Ankauf von Grundstücksflächen sowie die amtliche Vermessung und Eintragung in das Grundbuch notwendig.
Gleichzeitig danke ich den Bürgern und Anwohnern des Waldweges für ihre diesbezüglichen Eingaben und Hinweise und die sehr gute Zusammenarbeit während der Umsetzungsphase.
So konnten wir gemeinsam mit Stadtrat und Anwohnern am 08.10.2021 die feierliche „Verkehrsfreigabe“ des Wendeplatzes vornehmen.

Nach dem Durchschneiden des Festbandes waren es mehrere Oldtimerfahrzeuge, welche den Wendeplatz befuhren. Der Bauhof der Stadt Schlettau fuhr mit unserem jüngsten Fahrzeug, einem Kleintransporter vor und transportierte eine Säuleneiche, welche am Wendeplatz gepflanzt wurde. Beides - Oldtimerfahrzeuge und Eiche - sollen symbolisch für Robustheit und eine lange Nutzungsdauer stehen.

Im Anschluss fand bei Bratwürsten und Getränken und allerlei schönen Gesprächen über die Waldwegsiedlung, Oldtimerfahrzeugen und humorvollen Anekdoten noch ein gemütliches Beisammensein statt.

IMPRESSUM

Amts- und Mitteilungsblatt
Stadt Schlettau mit Ortsteil Dörfel

Das Amts- und Mitteilungsblatt Stadt Schlettau mit Ortsteil Dörfel erscheint einmal monatlich.

- Herausgeber: Stadt Schlettau mit Ortsteil Dörfel, vertreten durch den Bürgermeister der Stadt Schlettau Conny Göckeritz
- Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (0 35 35) 4 89 -0
  Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Verantwortlich für den amtlichen, nichtamtlichen und sonstigen redaktionellen Teil der Stadt Schlettau mit Ortsteil Dörfel: Der Bürgermeister der Stadt Schlettau Conny Göckeritz, Markt 1, 09487 Schlettau
- Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen: LINUS WITTICH Medien KG, Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg
- Die Lieferung des Amts- und Mitteilungsblattes erfolgt durch den Verlag an alle erreichbaren Haushalte kostenfrei.
- Es kann außerhalb des Verbreitungsgebietes einzeln für 4,50 € oder zum Abopreis von 54,00 € (inklusive MwSt. und Versand) oder per PDF zu einem Preis von 3,50 € pro Ausgabe oder zum Abopreis von 42,00 € über die LINUS WITTICH Medien KG, An den Steinenden 10, 04916 Herzberg, bezogen werden.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Bikeparcours am Schlosspark

Vor einiger Zeit häuften sich die Beschwerden unserer Bürger und Gäste der Stadt Schlettau darüber, dass in den städtischen Anlagen, insbesondere im Schlosspark, Kinder und Jugendliche mit ihren Fahrrädern unterwegs sind und auch gerne die Grünflächen, Treppen und Stützmauern befahren. Davon abgesehen, dass dies eine Unfallquelle für die Fahrradfahrer selbst und für die Besucher der Parkanlagen darstellt, so entstehen dadurch auch Schäden an der Vegetation und den baulichen Anlagen.
Als Bürgermeister wurde ich in mehreren Gesprächen persönlich darauf angesprochen, es gab auch schriftliche Eingaben.
Ich versuchte daraufhin mich im ersten Schritt mit den Kindern und Jugendlichen zu unterhalten und ihnen zu erklären warum ein Befahren der Park- und Grünanlagen nicht gestattet ist.
Bereits in den ersten Gesprächen wurde deutlich, dass sich die Kinder eine Art Parcours wünschen, wo sie sich mit ihren Bikes entsprechend betätigen können. Nach Beratungen mit der Verwaltung und im Stadtrat sowie Besichtigung mehrerer diesbezüglicher Anlagen wurde die Idee ins Leben gerufen, das Projekt Bikeparcours in Schlettau anzugehen.
Als geeignet erschien die Brachfläche unterhalb der Malzmühle, wobei in der Verwaltung und im Stadtrat mehrere Optionen mit ihren Vor- und Nachteilen diskutiert und abgewogen wurden.
Besonders erfreulich war es, das sich Herr Stadtrat Christian Mey bereiterklärt hatte, einen Großteil der baulichen Arbeiten zu übernehmen und somit das Projekt auch finanziell zu unterstützen. Ergänzend dazu konnten Mittel aus dem Sponsoring der Stadtwerke Annaberg-Buchholz und Eigenleistungen unseres städtischen Bauhofs in Anspruch genommen werden. Allen Sponsoren und Beteiligten an dieser Stelle einen herzlicher Dank!
So wurde es möglich, dass das Projekt Bikeparcours am Schloss in relativ kurzer Zeit umgesetzt werden konnte.
Vor der Freigabe der Anlage erfolgte eine Sachverständigenprüfung und Erstellung eines Gutachtens, welches den allgemeinen betriebssicheren Zustand der Anlage bescheinigt.
Am 25.09.2021 konnte das Bikeparcours dann offiziell der Nutzung zugeführt werden.
Die „Eröffnung“ übernahm der 2-fache Weltmeister, 2-fache Europacupsieger und 8-fache Deutsche Meister im Trialbike Marco Thomä. Neben einer spektakulären Trial Show wurden auch Mountainbike-Workshops mit den Kindern und Jugendlichen durchgeführt.
Die Mountainbike-Workshops sollten dabei auch sicherheitsrelevante Aspekte beim Nutzen der Strecke vermitteln.
Die gastronomische Versorgung übernahmen die Kameraden unserer FFW Schlettau mit Bratwurst und Getränken.
Als Gäste konnten wir eine Abordnung des Polizeireviers Annaberg-Buchholz begrüßen, welche mit ihrer Präventionsarbeit auch einen interessanten Einblick in die Arbeit der Polizei gaben.
Weiterhin waren die Stadtwerke Annaberg-Buchholz anwesend, welche die Kinder u.a. mit einem Geschicklichkeitsspiel unterhielten.
Vielen Dank an alle die dazu beigetragen haben, dass die Eröffnungsveranstaltung ein Erfolg wurde!
Die Erfahrungen der letzten Wochen zeigt, dass die Kinder und Jugendlichen die Parcoursanlage sehr gut annehmen, wobei nicht nur das Fahren selbst im Vordergrund steht, sondern unter den Kindern- und Jugendlichen, aber auch bei den Zuschauern ein Ort der Begegnung entstanden ist.
Ich denke gerade jetzt, in diesen gesellschaftlich-sozial angespannten Zeiten, ist dies eine schöne Sache und trägt zum Gemeinwohl bei.
Ich wünsche der Bike-Parcoursanlage stets eine unfallfreie Nutzung und unseren Kindern und Jugendlichen weiterhin viel Spaß und Zusammenhalt!

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG für das Jahr 2020 der Stadt / Gemeinde Schlettau

1. Kindertageseinrichtungen

1.1. Erforderliche Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in Euro	Kindergarten 9 h in Euro	Hort 6 h in Euro
erforderliche Personalkosten	1.042,10	434,21	234,47
erforderliche Sachkosten	324,88	135,37	73,10
erforderliche Personal- und Sachkosten	1.366,98	569,58	307,57

Geringere Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteilige Personal- und Sachkosten (z. B. 6 h-Betreuung im Kindergarten = 2/3 der erforderlichen Personal- und Sachkosten für 9 h).

1.2. Deckung der Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in Euro	Kindergarten 9 h		Hort 6 h in Euro
		vor SVJ*	im SVJ*	
Landeszuschuss	246,50	246,50		164,33
Elternbeitrag (ungekürzt)	215,00	110,00	110,00	60,00
Gemeinde (inkl. Eigenanteil freier Träger)	905,48	213,08	213,08	83,24

* SVJ-Schulvorbereitungjahr

1.3. Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen, Miete

1.3.1. Aufwendungen für alle Einrichtungen gesamt je Monat

	Aufwendungen in Euro
Abschreibungen	2.637,00
Zinsen	-
Miete	-
Gesamt	2.637,00

1.3.2. Aufwendungen je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in Euro	Kindergarten 9 h in Euro	Hort 6 h in Euro
Gesamtaufwendungen je Platz und Monat	50,85	21,19	11,44

2. Kindertagespflege nach § 3 Abs. 3 SächsKitaG

2.1 . laufende Geldleistung für die Kindertagespflege je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Kindertagespflege 9 h in Euro
Erstattung angemessener Kosten für den Sachaufwand (§ 23 Abs. 2 Nr. 1 SGB VIII)	485,00
Betrag zur Anerkennung der Förderleistung (§ 23 Abs. 2 Nr. 2 SGB VIII) **einschließlich** seit 01.06.2019 **Finanzierung für mittelbare pädagogische Tätigkeiten**	35,00
durchschnittliche Erstattungsbeträge für Beiträge zur Unfallversicherung (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII) und **Alterssicherung** (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII) sowie **zur Kranken- und Pflegeversicherung** (§ 23 Abs. 2 Nr. 4 SGB VIII)	27,88
= laufende Geldleistung	**547,88**
freiwillige Angabe: weitere Kosten für die Kindertagespflege (z. B. für Ersatzbetreuung, Ersatzbeschaffung, Fortbildung, Fachberatung durch freie Träger)	
= Kosten für die Kindertagespflege insgesamt	**547,88**

2.2. Deckung der laufenden Geldleistung bzw. - sofern relevant - der Kosten Kindertagespflege insgesamt je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Kindertagespflege 9 h in Euro
Landeszuschuss	**281,50**
Elternbeitrag (ungekürzt)	215,00
Gemeinde	51,38

Schlettau, den 24. September 2021

Conny Göckeritz
Bürgermeister

STADT SCHLETTAU DER BÜRGERMEISTER

Bekanntgabe der Beschlüsse der öffentlichen Stadtratssitzung am 8. Juli 2021

Beschluss TOP 06
Der Stadtrat der Stadt Schlettau nimmt den Verkauf der Flurstücke 39/1, 37/12 und 294/2 der Gemarkung Dörfel sowie 716/1 und 702/2 der Gemarkung Schlettau zur Kenntnis. Es werden keine Belange der Stadt Schlettau berührt, die ein Vorkaufsrecht nach Baugesetzbuch oder Sächsisches Denkmalschutzgesetz begründen.

Beschluss TOP 07
Der Stadtrat der Stadt Schlettau nimmt den Vorentwurf zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Nahversorgungszentrum Bahnhofstraße“ mit Stand Juli 2021 zur Kenntnis. Es werden keine Belange der Stadt Schlettau berührt. Die Verwaltung wird beauftragt, diese Stellungnahme gegenüber der Großen Kreisstadt Annaberg-Buchholz abzugeben.

Beschluss TOP 08
Der Stadtrat der Stadt Schlettau beschließt die Satzung über die Satzung über die Formen der öffentlichen Bekanntmachung in der Stadt Schlettau (Bekanntmachungssatzung – BekS), in der Fassung des Entwurfes vom 09.06.2021.

Informationen aus dem Rathaus

In stiller Trauer nehmen wir Abschied
von unserem ehemaligen
Mitglied des Stadtrates

Klaus Ruttloff

der für uns unerwartet am 31.07.2021 verstorben ist.

Herr Ruttloff hat sich immer für die Belange
der Stadt Schlettau eingesetzt.
Wir werden ihn stets in ehrendem Gedenken
bewahren und schätzen.

Im Namen des Stadtrates der Stadt Schlettau

Conny Göckeritz
Bürgermeister

Termin Stadtratssitzung in der Stadt Schlettau

Die nächste Stadtratssitzung findet am Donnerstag, dem 4. November 2021 statt.
Tagesordnung und Sitzungsort entnehmen Sie bitte den Aushängen.

Ein herzliches „DANKESCHÖN“ an alle Wahlhelfer*Innen!

Ohne die vielen freiwilligen Wahlhelfer und Wahlhelferinnen, ist die Organisation und Durchführung einer Wahl nicht möglich. Daher möchte ich mich bei allen Ehrenamtlichen nochmals recht herzlich für die Unterstützung bedanken; dank Ihnen konnte die Durchführung der Wahl sehr gut und ohne Komplikationen gestaltet werden. Natürlich baue ich auch bei den kommenden Abstimmungen auf Ihre Unterstützung. Bereits im nächsten Jahr, genauer gesagt am 12. Juni 2022, muss der Landrat des Erzgebirgskreises sowie der Bürgermeister in Scheibenberg und Schlettau gewählt werden. Aller Voraussicht nach wird ein zweiter Wahlgang am 3. Juli 2022 notwendig werden. Bitte merken Sie sich diese Termine vor.
Wer bereits jetzt seine Planungen für das nächste Jahr anstellt und absehen kann, als freiwilliger Helfer bei der Wahl dabei sein zu wollen, kann sich schon jetzt gern bei uns registrieren lassen. (Herr Bauer, Tel.-Nr.: 037349 66317, d.bauer@scheibenberg.de oder Herr Ullmann, Tel.-Nr.: 037349 66316, e.ullmann@scheibenberg.de).
Vielen herzlichen Dank!

Regionales Windenergiekonzept

Der Planungsverband Region Chemnitz hat in seinem sachlichen Teilregionalplan Wind sein regionales Windkonzept sowie Scoping-Unterlagen zur Umweltprüfung des Planes in einem Entwurf zusammen gestellt. Diese Unterlagen stehen Ihnen auf der Homepage der Planungsverbandes **https://www.pv-rc.de/** zum Download zur Verfügung.

Winterpause der Kleiderkammer

Ab dem 1. November 2021 bleibt die Kleiderkammer über die Wintermonate geschlossen.
Die Öffnungszeiten für 2022 werden rechtzeitig veröffentlicht.

Die Frauen der Kleiderkammer Schlettau

Wichtige Termine

Freiwillige Feuerwehr Schlettau

Dienstag, 09.11.2021	**Wehrleitung** Dienstsport
Dienstag, 23.11.2021	**Johanniter/W. Rüffer** Erste-Hilfe/Arbeitsschutzbelehrung

Sirenenprobelauf
Der Probelauf der Sirenen findet am 06.11.2021 in der Zeit von 11:00 Uhr bis 11:15 Uhr statt.

Jugendfeuerwehr

Freitag, 05.11.2021	**Jugendleitung** Besuch des technischen Hilfswerkes
Freitag, 12.11.2021	**Johanniter/C. Dietze** Erste-Hilfe/Arbeitsschutzbelehrung
Freitag, 19.11.2021	**Johanniter/C. Dietze** Erste-Hilfe/Arbeitsschutzbelehrung
Freitag, 26.11.2021	**Jugendleitung** Kinoabend

Schulnachrichten

Bitte unterstützen Sie uns zur nächsten

ALTPAPIERSAMMLUNG

Wann? vom 08.11.2021 bis 15.11.2021

Wo? der Container steht an der Turnhalle Beutengraben

Bitte sammeln Sie für uns alles aus Papier
(Zeitungen, Kataloge, usw. ...)

Es darf KEINE Pappe in den Container geworfen werden.

Wir danken Ihnen bereits jetzt für Ihre Unterstützung.

zugunsten der GRUNDSCHULE SCHLETTAU

Viele Grüße der Elternrat

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Mittwoch, dem 1. Dezember 2021

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge:
Freitag, den 19. November 2021

Annahmeschluss für Anzeigen:
Dienstag, der 23. November 2021

Christian-Lehmann-Oberschule Scheibenberg

„Aufholen nach Corona“ – Wir suchen Unterstützung

Sehr geehrte Damen und Herren,
die Coronapandemie hat an vielen Stellen zu **Lernrückständen** bei den Schülern geführt. Diese will der Bund gemeinsam mit den Bundesländern nun **abbauen** und stellt **finanzielle Mittel** bereit. Mit dem Aktionsprogramm „Aufholen nach Corona für Kinder und Jugendliche“ möchte auch die Christian-Lehmann-Oberschule Scheibenberg helfen, Lernlücken aufzuholen und Defizite in sozial-emotionalen Bereichen abzubauen.
Wir bitten um Ihre Unterstützung - es werden gute Verdienstmöglichkeiten geboten (auf Honorarbasis/monatliche Vergütung)!

Förderfähige Angebote:
- Nachhilfe in allen Schulfächern
- Lerncoaching (Lernen lernen, Lernstrategien, clever lernen, etc.)
- musik- und kunstpädagogische Angebote
- musikalische und gesangstechnische Grundlagenvermittlung
- Projekte zur Gewalt-, Drogen- und Suchtprävention, Gesundheitsförderung

Weitere Hinweise und Absprachen
per E-Mail unter: christian-lehmann-os@t-online.de
oder telefonisch unter: 037349 8360

Demokratie, Cybermobbing und Fake News – Projekte der Oberschule Scheibenberg kommen bei Schülern an

Im September führte die Christian-Lehmann-Oberschule gleich drei verschiedene Projekte zu aktuellen Themen durch. Dabei wurden den Schülerinnen und Schülern Inhalte nähergebracht, die grade in der heutigen Zeit, eine wichtige Stellung einnehmen.
„Was heißt demokratisches Handeln?“ Diese Fragestellung war Ausgangspunkt des Demokratie-Parcours der Klassenstufe 7.
Mittels interaktiver Übungen konnten sich die Jungen und Mädchen Basiswissen darüber aneignen, was Demokratie als Lebens-, Gesellschafts- und Herrschaftsform bedeutet. Geschult wurde auch das Nachempfinden demokratischer Entscheidungsprozesse.
Abschließend positionierten sich die 13- bis 14-Jährigen zu alltäglichen Situationen, in denen man Zivilcourage zeigen sollte und arbeiteten praktische Handlungsmöglichkeiten heraus. Durchgeführt wurde das Projekt mit viel Engagement vom Kreis Jugendring Erzgebirge e. V.
Die Klassenstufen 6, 8 und 10 konnten sich über den Gewinn der Ausschreibung „safe@net“ der Erzgebirgssparkasse freuen. Zu zwei unterschiedlichen Themen wurden Workshops von Ahmed Özcan der mecodia Akademie angeleitet.
In den Klassenstufen 6 und 8 wurde der Workshop zum Thema Cybermobbing – Gemeinsam gegen Hass im Netz durchgeführt. Dabei wurde zunächst auf Unterschiede zwischen Mobbing und Cybermobbing aufmerksam gemacht und die unterschiedlichen Rollen Betroffene, Mobbende und Mitläufer voneinander abgegrenzt. Zusammen mit den Schülerinnen und Schülern wurden Möglichkeiten erarbeitet Cybermobbing zu verhindern, zu erkennen und ggf. zu stoppen sowie Betroffene zu unterstützen. Zudem konnte veranschaulicht werden, wie schnell man selbst zum „Täter“ werden kann und was dies für Konsequenzen mit sich bringt. Abschließend wurden die Teilnehmer auf Beratungsstellen und Ansprechpartner aufmerksam gemacht.

An die Klassenstufe 10 richtete sich ein weiterer Workshop „safe@net“ mit dem Themenschwerpunkt Fake News. Unter der Überschrift „Alles Fake? – Informationskompetenz im digitalen Zeitalter“ wurden den Schülerinnen und Schülern Grundlagen der Web-Recherche sowie des Umgangs mit Suchmaschinen und Online-Lexika nähergebracht.
Zudem gab es hilfreiche Tipps, Fake News zu erkennen und es wurde erarbeitet, was es bzgl. des Urheberrechtes und bei Internetlizenzen zu beachten gibt.
Die Schülerinnen und Schüler begrüßten die Abwechslung zum alltäglichen Unterricht sehr und profitierten vom praktischen Lernansatz. Wir freuen uns auf die Durchführung weiterer geplanter Projekte an der Christian-Lehmann-Oberschule.

Eileen Mosel (Lehrerin)

„Wilde Nacht“ in Scheibenberg

Vom 08. zum 09.10.21 fand für die Klasse 6 der Christian-Lehmann-Oberschule Scheibenberg eine Klassenveranstaltung, ihre sogenannte “wilde Nacht“, statt. Über ein Jahr lang konnten – coronabedingt – überhaupt keine Klassenaktivitäten durchgeführt werden, so waren die Erwartungen der Kinder, die auch nicht enttäuscht wurden, entsprechend hoch.
Mit ins Boot gezogen wurden 5 Mädchen aus der Klasse 10, die der Klassenleiterin tatkräftig zur Hand gingen und sich auch um ihre kleinen Mitschüler rührig kümmerten.
Nach dem Spielen und Toben in der Turnhalle freuten sich alle auf das gemeinsame Abendessen. In großer Runde fetzte das besonders!
Erwähnenswert ist auch das Erscheinen eines „echten“ Polizisten vom Einsatzzentrum Chemnitz, der mit den Schülern ein Aufklärungsgespräch führte, unter anderem zu Gefahren im Umgang mit Alkohol.
Dann ging es mit Taschenlampen in die Schule, wo jeder, in Vorbereitung des Vorlesewettbewerbes, sein Lieblingsbuch vorstellen durfte, natürlich auch nur mit Taschenlampeneinsatz.
Die coolen 10er Mädchen hatten unterdessen eine Schnitzeljagd vorbereitet, die den Kindern in den dunklen Klassenzimmern und Fluren besonderen Spaß machte.
Und so richtig gruselig wurde es dann in den schulischen Kellerräumen, wo böse Geister ihr Unwesen trieben und so manchen zum Zittern brachten.
Die Angst verflog aber schnell und umso größer war die Freude, als es zum Schluss mit Fackeln Richtung Sommerlagerplatz ging und man sich an der frischen Luft von den Gruselstrapazen erholen konnte.
In der Turnhalle wieder angekommen, machten es sich alle in ihren Schlafsäcken so richtig gemütlich. Kleine Naschereien wurden ausgetauscht und mit dem Freund oder der Freundin gab es noch jede Menge zu betuscheln.
Und schlussendlich – Zähneputzen? Fehlanzeige!!!
„Wilde Nacht“ ist eben „wilde Nacht“! Und sie hat allen Spaß gemacht.
Nach einer schweren Zeit, ohne ein gemeinsames Miteinander, ohne Freunde …
Ein großes Dankeschön an die Mädchen der Klasse 10, Herrn Weißflog vom Bauhof und Herrn Lötzsch von der Freiwilligen Feuerwehr für ihre Unterstützung.

M. Scherf, Klassenlehrerin der Kl. 6

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist unter der bundesweit einheitlichen Rufnummer **116 117** zu erreichen.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

06./07.11.2021	Dipl.-Stom. Beate Dabel An der Pfarrwiese 92, 09468 Geyer Tel.: 037346 1376
13./14.11.2021	Janin Schneider Straße der Einheit 19, 09456 Annaberg-Buchholz Tel.: 03733 679030
17.11.2021	Dorothee Meyer Karlsbader Straße 3, 09456 Annaberg-Buchholz Tel.: 03733 66046
20./21.11.21	Dipl.-Stom. Christine Melzer Hohle Gasse 4, 09481 Elterlein Tel.: 037349 7470
27./28.11.2021	Tino E. Konrad Schlenz Wolkensteiner Str. 2a, 09456 Annaberg-Buchholz Tel: 03733 42105

Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst erfolgt in den Praxen der genannten Zahnärzte samstags, sonntags und an Feiertagen in der Zeit von 9:00 Uhr bis 11:00 Uhr. Änderungen entnehmen Sie bitte der Presse oder unter: www.zahnärzte-in-sachsen.de.

Bereitschaftsdienst der Tierärzte vom 01.11. – 05.12.2021

Gebiet Annaberg

01.11. - 07.11.2021	Herr TA Denny Beck/Gelenau Tel.: 0173 9173384 **Großtiere**
08.11. - 14.11.2021	Frau TÄ Susann Zieboll/Ehrenfriedersdorf Tel.: 037341 574380 **Kleintiere**
15.11. - 21.11.2021	Zentrum für Kleintiermedizin Herr Dr. Geisler & Hr. Hoppe/Annaberg-Buchholz Tel.: 0160 96246798 **Kleintiere**
22.11. - 28.11.2021	Herr TA Alexander Armbrecht/Schlettau Tel.: 0162 3280467 **Großtiere** Tel.: 0162 9182739 **Kleintiere**
29.11. - 05.12.2021	Herr Torsten Linder/Thum Tel.: 0162 3794419

Der Bereitschaftsdienst beginnt wochentags jeweils 18:00 Uhr und endet am darauf folgenden Tag 6:00 Uhr. Die Wochenendbereitschaft beginnt Freitag 18:00 Uhr und endet Montag 6:00 Uhr. Es wird gebeten, den tierärztlichen Bereitschaftsdienst nur in dringenden Fällen in Anspruch zu nehmen und sich vor dem Besuch des Notdienstes telefonisch anzukündigen.

Dr. Mario Stein
Amtstierarzt/Referatsleiter

Tierärzte/Fleischbeschaubezirke

Tierarztpraxis Armbrecht
Markt 2
09487 Schlettau
Tel.: 03733 6797547 oder 0162 3280467

Wir gratulieren

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

Unseren Geburtstagskindern im November 2021 wünschen wir auf diesem Wege alles erdenklich Gute, beste Gesundheit, Glück und Gottes Segen.

Nachfolgend genannte Altersjubilare haben uns die Zustimmung zur Veröffentlichung ihres Ehrentages gegeben.

16.11.	Ilse Seidl	94. Geburtstag
19.11.	Helfried Hilarius	75. Geburtstag
23.11.	Monika Langer	70. Geburtstag

Veranstaltungskalender

Schlettauer Weihnachtsmarkt

Freitag, 26. November 2021
18:00 Uhr **Marktplatz** nach den Abendläuten
Anschieben der Pyramide durch Mitglieder des Schnitzervereins Schlettau
Umrahmung durch Posaunenchor St. Ulrich mit Weihnachtlichen Weisen und Abordnung der Bergknappschaft Schlettau e. V.
Öffnung der Verkaufsbuden

Samstag, 27. November 2021
14:00 Uhr Öffnung der Verkaufsbuden
14:30 Uhr Eröffnung des Weihnachtsmarktes durch den Bürgermeister mit Stollenanschnitt
15:00 Uhr Eintreffen des Weihnachtsmannes
Darbietungen der Grundschule

Sonntag, 28. November 2021
14:00 Uhr Öffnung der Verkaufsbuden

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Bitte informieren Sie sich auch auf unserer Homepage und den öffentlichen Aushängen.

Vereine und Verbände

Erzgebirgszweigverein Schlettau e. V.

Liebe Heimatfreunde,
„Oh, wie ist es kalt geworden!“ Der Winter steht vor der Tür, aber auch das Weihnachtsfest.
Und wenn alles gut geht, können wir auch am 1. Advent den Schlettauer Weihnachtsmarkt durchführen. Dieser muss natürlich vorbereitet werden. Zu diesem Zweck treffen wir uns am **Mittwoch, 10.11.2021, 19:30 Uhr im Schloßcafé.**
Kommt bitte alle, ihr wisst ja, dass jede Hand gebraucht wird.

Mit „Glück Auf!“
grüßt euch der Vorstand

Freiwillige Feuerwehr Schlettau

Rückblick auf den 2. Ausbildungstag der Freiwilligen Feuerwehr Schlettau am 18.09.21

Der Tag startete um 9:00 Uhr morgens recht entspannt mit einem gemeinsamen Frühstück der Kameraden der Feuerwehr Schlettau im Feuerwehrgerätehaus und einer kurzen Theorie Einheit.
Nach der Einteilung der Besatzungen stand schon der erste Einsatz auf dem Plan. Alarmiert wurden wir durch die Integrierte Regionalleitstelle Chemnitz zusammen mit den Feuerwehren aus Dörfel, Scheibenberg, der Drehleiter Buchholz, sowie einem KTW der Johanniter-Unfallhilfe, zu einem Brand 2 ins Schloss Schlettau.
Vor Ort angekommen bekamen wir die Information, dass sich im Rittersaal 12 Personen aufhalten sollten, denen der Weg durch das Treppenhaus durch die starke Rauchentwicklung versperrt war. Sofort rüsteten sich zwei Trupps unseres HLF´s mit Atemschutzgeräten zur Menschenrettung aus. Die beiden Trupps bahnten sich durch den dichten Rauch einen Weg zum Saal und konnten die Personen dort auch auffinden. Zeitgleich wurde die Drehleiter der Feuerwehr Buchholz in Stellung gebracht, um einen Teil der Personen durch ein Fenster zu evakuieren. Zwei weitere Atemschutztrupps der Feuerwehr Scheibenberg erreichten nach kurzer Zeit ebenfalls den Rittersaal und begannen mit der Evakuierung von Personen mittels sogenannter Fluchthauben durch das Treppenhaus. Im Außenbereich errichteten die Kräfte der Feuerwehr Dörfel eine stabile Löschwasserversorgung aus dem Schlossteich zu den Fahrzeugen, welche eine Brandbekämpfung durchführten.
Nach dem alle Personen, entweder mit Fluchthauben durch das Treppenhaus oder über die Drehleiter ins Freie gerettet, dem Rettungsdienst überstellt und versorgt worden waren sowie die Feuer im Außenbereich erfolgreich bekämpft waren, hieß es Übungsende.
Nach dem Rückbau kehrten alle Beteiligten Einsatzkräfte in das Feuerwehrgerätehaus zurück, wo ein gemeinsames Mittagessen und eine Auswertung auf dem Plan stand.

Nach dem die Kameraden der anderen Wehren zu ihren Gerätehäusern zurückgekehrt waren, stand eine weitere Theorieeinheit auf dem Programm, dieses Mal zum Thema ABC-Einsatz. Kurz darauf folgte auch schon die Alarmierung über die auf den Fahrzeugen befindlichen Tablets und unserer Alarm Dispatcher App.

Dieses Mal ging es auf das Gelände des Erzgebirgischen Wirtschaftshof Schlettau e.G. Dort sollte eine Säure in unbekannter Menge ausgelaufen sein. Abermals rüstete sich ein Trupp mit Atemschutz aus, denn es wurde noch ein Mitarbeiter vermisst. In der Zwischenzeit errichtete die Mannschaft des TLF eine behelfsmäßige Not Dekon, in der die Person vor der Übergabe an den Rettungsdienst erst einmal grob dekontaminiert wurde. Die Aufgabe des Atemschutztrupps war damit aber noch nicht beendet, denn sie mussten noch die Flüssigkeit mit dem auf dem TLF befindlichen Chemikalienbinder aufnehmen. Auch dann hieß es hier: Übung beendet!
Weit entfernten mussten wir uns von dem Gelände des Wirtschaftshofes aber nicht, denn vor einer benachbarten Autowerkstatt fand gleich im Anschluss die nächste Übung statt. Hier hieß es jetzt: VKU mit zwei eingeklemmten Personen. Sofort begann die Besatzung des HLF´s erste Versorgungsöffnungen zu schaffen, dass der Rettungsdienst mit seiner Arbeit beginnen konnte. Dann wurde in Absprache mit diesem das Fahrzeug geöffnet um die beiden Personen patientenschonend zu befreien. Nach dem beide Personen aus dem Fahrzeug befreit waren, beendeten wir auch diese Übung erfolgreich.
Fast nahtlos stand dann die letzte Übung für diesen Tag an. Mit Sonder- und Wegerecht fuhren wir in den Steinbruch der Firma Max Bögel in Dörfel. Gerufen wurden wir von einem Arbeiter, welcher eine unter einem großen Stein eingeklemmt Person gefunden hatte. Wir bahnten uns zusammen mit dem Rettungsdienst einen Weg zu dem Patienten. Dies gestaltete sich als schwierig, da der Zugang durch das unwegsame Gelände des Steinabbruches erfolgen musst. Nach dem der Patient soweit stabilisiert wurde, begannen wir mit unserem „Hi Lift tool“, einem Allzweckheber und viel Rüstholz den mehrere Tonnen schweren Stein allmählich von der Person zu entfernen. Dies war ein sehr Zeitaufwendiger Prozess, weil der Stein immer wieder drohte zurückzukippen. Nach dem der Patient befreit war und durch den Rettungsdienst erst versorgt wurde, verbrachten wir ihn mit unserer Schleifkorbtrage aus dem unwegsamen Gelände. Damit war auch die letzte Übung für diesen Tag erfolgreich beendet. Nach einer kurzen Wäsche der Fahrzeuge noch im Steinbruch, kehrten wir ins Feuerwehrgerätehaus zurück.

Nach dem die Fahrzeuge gründlich gereinigt und die Einsatzbereitschaft wiederhergestellt war, wurde der gesamte Tag nochmals ausgewertet. Dabei wurde durch alle Beteiligten ein überwiegend positives Fazit gezogen. So konnte gegen 19:00 Uhr der gemütliche Teil des Tages beginnen. Mit einer Bratwurst und dem ein oder anderen Getränk klang der Tag dann aus.
Wir möchten uns auf diesem Wege bei allen Beteiligten bedanken. Zuerst bei allen mitwirkenden Einsatzkräften der Feuerwehren aus Dörfel, Scheibenberg und Buchholz, sowie der KTW Besatzung der Johanniter-Unfall-Hilfe aus Schlettau. Ein besonderer Dank gilt der der Stadt Schlettau, dem Schlossförderverein Schlettau, der Leitung des Erzgebirgischen Wirtschaftshof Schlettau, Herrn Christian Demmler und dem Max Bögl Schotterwerk & Natursteinhandel. Des Weiteren danken wir allen beteiligten Statisten für ihre Unterstützung bei den Übungen. Ein Dank gilt auch dem Weissen Ross Schlettau, der Fleischerei Schreiter, der Agrarfarm Schlettau sowie dem Kaffee Schreiber für die kulinarische Unterstützung. Allen beteiligten Kameraden unserer Wehr möchten wir ebenfalls ein großes Dankeschön für einen spannenden und lehrreichen Tag aussprechen, besonders natürlich den Organisatoren des Ausbildungstages.

Wir wünschen euch allen eine schöne Herbstzeit und bleibt gesund.

Eure Freiwillige Feuerwehr der Stadt Schlettau.
Ricky Köhler, Pressesprecher der FFW Schlettau.

Sonstige Mitteilungen

Bücherwurm

Hallo, liebe Leser
Erich Mücke sagte einmal: “Man muss immer etwas haben, auf das man sich freut“.
Nun, im Erzgebirge ist es die Adventszeit, die nun wieder mit Riesenschritten naht.
Doch auch im Vorweihnachtsstress muss es Momente der Ruhe geben. Dann greift so mancher auch zu einem Buch.

Maggie ist noch nicht einmal 16, als sie ungewollt schwanger wird. Ihre entsetzten Eltern schicken sie zu einer alleinstehenden Tante nach Ocracoke Island. Die Insel erscheint Maggie so trostlos wie ihr ganzes Leben. Bis sie Bryce kennenlernt. Zwischen den beiden entspinnt sich ein ganz besonderes Band. Aber ihre Liebe steht unter keinem guten Stern.
Nicholas Sparks, Mein letzter Wunsch

Für unsere Krimifans geht es jetzt nach Duisburg, denn dort geht ein Serienmörder auf Jagd. Seine bevorzugte Beute: Ärzte, sein besonderes Merkmal: Stille, seine Tötungsmethoden: grausam.
Die Kriminalkommissare Grauwald und Schönerle nehmen die Fährte auf. Doch hinterlässt der Killer kaum Spuren und es wird ein Spiel gegen die Zeit. Denn je länger sie brauchen, um den Mörder fassen, desto mehr Menschen müssen sterben.
Moe Teratos, Leiser Tod

Mit meinen jugendlichen Lesern begebe ich mich in das Reich der Feen. Im Inneren der großen Eich liegt dass Königreich von Amaryllis, dem Rückzugsort der letzten Feen. Seit sie vor langer Zeit ihre magischen Kräfte verloren haben, meiden sie die Außenwelt. Doch dass hat seinen Preis, die Feen werden träge und selbstgefällig. Das Volk droht auszusterben. Einzig die tapfere kleine Bryony will sich mit ihrem Schicksal nicht abfinden. Schon als Kind hat sie alle Warnungen ignoriert und die Eiche verlassen. Als ausgebildete Jägerin wagt sie erneut den Flug ins Freie. Doch so mutig und geschickt sie auch ist, im Kampf gegen die Tierwelt muss sie unterliegen. Nur ein Mensch kann sie und vielleicht die Feenwelt noch retten. Paul. Aber kann Bryony ihm trauen ?
R. J. Andeerson, Bryony – Rebellin unter Feen

Die Herbstzeit mit seinem vielfältigen Angebot an Obst und Gemüse lädt geradezu ein, einmal wieder erprobte Rezepte zu probieren. Von Apfelkartoffel bis Zwiebelkuchen, ein Kochbuch aus DDR-Zeiten birgt diese umfangreich.
Noch eine Neuerung gibt es. Auf dem Tisch am Fenster liegen Angebote für Freunde der Heimatgeschichte und der Mundartliteratur aus.
Aber auch sonst lohnt sich ein Blick in die Regale.
Ich freue mich auf einen Besuch.

Euer Bücherwurm

Neuauslobung ERZgeBÜRGER 2021/22

MEDIENINFORMATION

Werde Trekking-Gastgeber und biete Wanderern eine Unterkunft im Freien!

Annaberg-Buchholz, 1. Oktober 2021.
Werde Teil des neuen Projektes „Trekkingplätze am Kammweg“ und ermögliche Wanderern des Kammweges Erzgebirge-Vogtland, ihre Zelte jede Nacht an einem anderen Ort sicher aufschlagen zu können. Der 285 Kilometer lange Fernwanderweg verbindet das Erzgebirge mit dem Vogtland und verläuft von Altenberg-Geising im Osterzgebirge nach Rosenthal am Rennstein/ Blankenstein in Ostthüringen.
Wir, der Tourismusverband Erzgebirge e. V., und ZeltzuHause suchen dafür Gastgeber, die in der Nähe des Wanderweges im Erzgebirge und Vogtland leben und Teile ihres (Privat-)Grundstücks als Zeltplatz vermieten möchten.
Du solltest nicht weiter als drei Kilometer vom Weg entfernt leben oder einen Hol- und Bring-Service anbieten.

Voraussetzungen:

- Eine Form von Toilette, die deine Gäste nutzen können
- Platz für mindestens ein Ein-Personen-Zelt oder eine andere Übernachtungsmöglichkeit im Freien (wie z. B. eine Hütte, eine Hängematte)
- Gastgeber-Account auf der ZeltzuHause-Plattform
- Zustimmung der allgemeinen Nutzungsbedingungen (weitere Informationen dazu unter www.zeltzuhause.de)

Übrigens: Im gesamten Erzgebirge werden Trekkingplätze gesucht. Bei Interesse oder Fragen wende dich bitte an Nina Heyder oder Birgit Knöbel.

Kontakt & Informationen
ZeltzuHause
Nina Heyder
Tel.: +49 (0)163 3641480
hallo@zeltzuhause.de
www.zeltzuhause.de

Tourismusverband Erzgebirge e. V.
Projektmanagement Wandern
Birgit Knöbel
Tel.: +49 (0) 3733 1880029
b.knoebel@erzgebirge-tourismus.de

Pressekontakt
Tourismusverband Erzgebirge e. V.
Claudia Brödner
Tel.: +49 (0) 3733 1880023
presse@erzgebirge-tourismus.de
www.erzgebirge-tourismus.de
www.mynewsdesk.com/de/erlebnisheimaterzgebirge

Ortsteil Dörfel

Freiwillige Feuerwehr Dörfel

Samstag, 06.11.21, 09.00 Uhr
Winterfestmachung — Gerätewart/ Maschinisten

Freitag, 26.11.21, 19.30 Uhr
Handhabung und Bedienung Apple iPad — S. Beyer

Samstag, 27.11.21, 09.00 Uhr
Aufbau/ Vorbereitung Weihnachtsmarkt — Wehrleitung

Sirenenprobelauf
Der Probelauf der Sirenen findet am 06.11.2021 in der Zeit von 11:00 Uhr bis 11:15 Uhr statt.

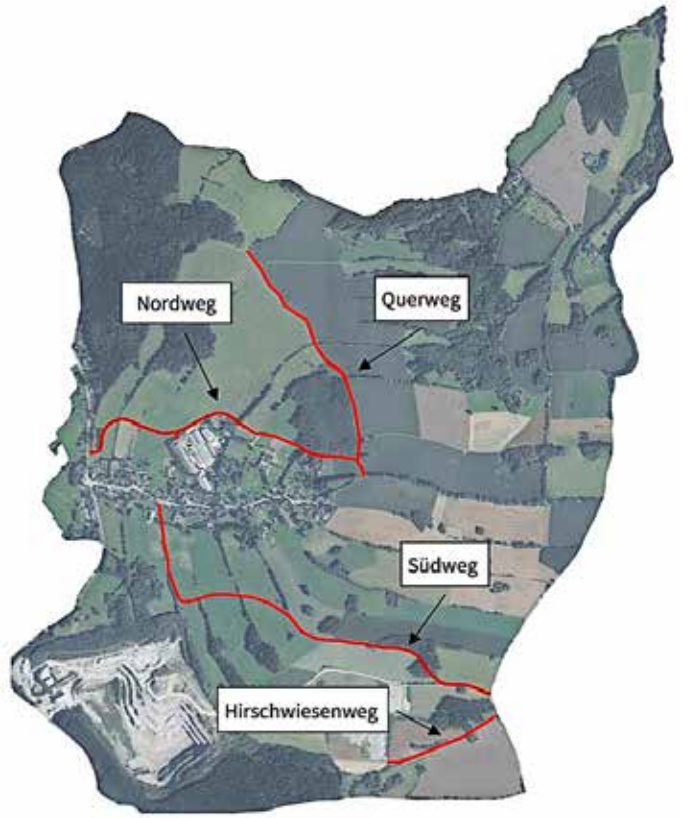
Ihre Werbung. Ihr Erfolg.
Geschäftsanzeigen
mit LINUS WITTICH
Jetzt Platz sichern:
anzeigen.wittich.de

LANDRATSAMT ERZGEBIRGSKREIS — ERZGEBIRGSKREIS

Der Vorstand der Teilnehmergemeinschaft Dörfel informiert

Im Herbst 2019 konnte die letzte Wegebaumaßnahme im Flurbereinigungsverfahren Dörfel, der Neubau des Nordweges, westlicher Abschnitt, erfolgreich abgeschlossen werden. Damit wurde die Erschließung der landwirtschaftlichen Flächen im nördlichen Gemarkungsbereich und im Bereich der Milchviehanlage in Dörfel sichergestellt. Die Dorfstraße in Dörfel konnte somit wirkungsvoll vom landwirtschaftlichen Verkehr entlastet werden.
2021 wurde die ehemalige Fahrzeugwaage an der nördliche Ortsgrenze abgerissen und die Fläche renaturiert.

Die folgende Karte gibt einen Überblick über die im Flurbereinigungsverfahren hergestellten Wirtschaftswege:



Die Gesamtbaukosten für das hergestellte Wegenetz betragen ca. 1,41 Mio €.
Die Teilnehmergemeinschaft Dörfel erhielt für diese Baumaßnahmen 1,27 Mio€ Fördermittel. Der Eigenanteil von 140 T€ verbleibt bei der Teilnehmergemeinschaft Dörfel. Die Stadt Schlettau und die Milchviehanlage Dörfel GmbH & Co.KG haben dabei den Eigenanteil am Nordweg von 55 T€ getragen.
Für die durchgeführten Wegebaumaßnahmen sind nun noch die notwendigen Ersatzpflanzungen zu planen und herzustellen. Zusammen mit den verbleibenden Vermessungskosten, den Kosten für den laufenden Betrieb und sonstige Ausgaben ist derzeit bis zum Verfahrensabschluss noch mit ca. 250 T€ Ausführungskosten, d. h. mit 25 T€ Eigenanteil zu rechnen.
Der Vorstand der Teilnehmergemeinschaft Dörfel hat in seiner Sitzung vom 28.09.2021 zur weiteren Finanzierung des Flurbereinigungsverfahrens die **4. Vorschussrate** in der in der Feldlage und im Wald beschlossen.
In der Feldlage und im Wald wird ein Vorschuss von **30 €** pro Hektar landwirtschaftlicher Nutzfläche (Grünland und Acker) und **30 €** pro Hektar Waldfläche (Wald und Gehölz) eingehoben.
Diese Vorschussrate wird mit bestehenden Guthaben auf den Konten der Teilnehmer, die z. B. durch das Erbringen von Eigenleistungen entstanden sind, verrechnet.

Die Einhebung dieser 4. Vorschussrate erfolgt mit einem Beitragsbescheid im November 2021. Mit dieser Vorschussrate wurden dann bisher insgesamt 180 € pro Hektar landwirtschaftlicher Nutzfläche, 30 € pro Hektar Waldfläche und 100 € pro bebauten Besitzstand in der Ortslage eingehoben.
Die endgültigen Beiträge werden am Ende des Flurbereinigungsverfahrens entsprechend dem Verhältnis der Werte der neu zugeteilten Grundstücke festgelegt. Voraussichtlich beträgt die „Restrate“ ebenfalls 30 € pro Hektar landwirtschaftlicher Nutzfläche und 30 € pro Hektar Waldfläche.
Der 1999 mit maximal 245 € pro Hektar Feldlage festgelegt Gesamtbeitrag muss somit nicht ausgeschöpft werden.

Bei Fragen stehen als Ansprechpartner bereit:

Vorstandsvorsitzender:	Marco Drechsel	Tel.: 03735 6016272
Stellvertreter des Vorsitzenden:	Marco Wittig	Tel.: 03735 6016278
Vorstandsmitglieder und Stellvertreter:	Beate Eberlein, Klaus Schubert, Rolf Einenkel, Reinhard Pollmer, Bertram Dittrich, Matthias Greifenhagen, Andreas Fiedler	

Oktober 2021

Der Vorstandsvorsitzende